Ein neues Haus baut man nach einem neuen Grundriß, wie es der Zweck bedingt, wie es ein anderer Lebensstil verlangt. Aus innerer Notwendigkeit entsteht die neue, zweckbedingte, schöne Form.

Ist es bei der Schrift anders?

Auch bei ihr müssen wir nach einem neuen Grundriß arbeiten, wenn wir zu einem neuen Schriftbild kommen wollen, das jene Spannung und lichte Weite hat, wie sie der Geist einer neuen Zeit auch in der Fraktur sucht.

Thannhaeuser-Fraktur

der Schelter & Giesecke AG. Leipzig W 31

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id387892187-19380090/24
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT